

Germany-Fürth: Architectural, engineering and planning services

OJ S 72/2019 11/04/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Fürth – Gebäudewirtschaft Fürth (GWF)

Postal address: Hirschenstraße 2

Town: Fürth

NUTS code: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

Postal code: 90762

Country: Germany

Contact person: Stadt Fürth – Rf. V – Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@fuerth.de

Internet address(es):

Main address: <https://my.vergabe.bayern.de>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/172173>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabe.bayern.de>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://my.vergabe.bayern.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Objektplanung Gebäude LPH 3 sowie 5 bis 9 gemäß HOAI

Reference number: 19-0023

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI, Leistungsphasen 3 sowie 5 bis 9, Grundleistungen und besondere Leistungen für die Erneuerung Schul-WC, Erneuerung Turnhalle Sanitär/Umkleidung, Erneuerung Technik der Mittelschule Kiderlinstraße.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE253 Fürth, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kiderlinstraße 4 90763 Fürth

II.2.4. Description of the procurement

Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI, Leistungsphasen 3 sowie 5 bis 9, Grundleistungen sowie folgende besondere Leistungen:

- Einarbeitung in die Leistungsphasen 1 und 2,
- vertiefte Kostenberechnung,
- Gestalterisches Konzept/Bemusterung,
- Umsetzung der Brandschutzplanung,
- Erstellen einer Gebäudebestandsdokumentation.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektleiter, Projektteam und Organisation / Weighting: 20 v.H.

Quality criterion - Name: Sicherstellung Projekterfolg Qualitäten/Quantitäten / Weighting: 30 v. H.

Quality criterion - Name: Sicherstellung Projekterfolg Kosten und Termine / Weighting: 25 v.H.

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 25 v.H.

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2019 End: 28/02/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllen mehr als 6 Bewerbungen die Teilnahmebedingungen und die Mindestanforderungen, entscheidet das Los über die Teilnahme am Angebotsverfahren (gemäß § 75 Abs. 6 VgV). Es werden dann 6 Teilnehmer per Losentscheid bestimmt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Leistung erfolgt stufenweise. Mit Abschluss des Vertrags wird die Leistungsphase 3 (Stufe 1) beauftragt. Die Leistungsphasen 5 bis 7 (Stufe 2) und 8 und 9 (Stufe 3) sowie die Besonderen Leistungen sollen optional beauftragt werden, vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungsphasen besteht nicht. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch auf Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch die Zertifizierung einer staatlichen oder staatlich anerkannten „Präqualifizierungsstelle“ und den Eintrag in die entsprechende Zertifizierungsliste, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Teilnahmeantrag:

— entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise,

— oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 5 des Formblatts III.18 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese im entsprechenden Präqualifikationsverzeichnis geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt der Teilnahmeantrag in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Unterlagen, die zum Nachweis der Eignung bzgl. Befähigung zur Berufsausübung mit dem Teilnahmeantrag gefordert werden:

a) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB;

b) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 21 MiLoG;

c) Nachweise der geforderten Qualifikation des Bewerbers (Büro); vgl. auch Ziffer III.2.1).

Sofern es sich beim Bewerber um eine juristische Person handelt, ist die Qualifikation des benannten verantwortlichen Berufsangehörigen nachzuweisen, § 75 Abs. 3 VgV. Zugelassen

werden (Diplom/Master)-Ingenieure (FH/ Univ.) der Fachrichtung Architektur oder vergleichbare Qualifikationen;

d) Erklärung der Bereitschaft zur Verpflichtung nach dem Verpflichtungsgesetz.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Unterlagen, die zum Nachweis der Eignung bzgl. wirtschaftlicher und finanzieller Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag gefordert werden:

a) Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV. Deckung der Berufshaftpflichtversicherung muss gewährleistet sein bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut für Personenschäden 1 500 000 EUR und für sonstige Schäden 500 000 EUR, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr. Im Falle einer bestehenden Versicherung mit geringerer Versicherungssumme ist zusätzlich eine Eigenerklärung vorzulegen, dass die Summen im Auftragsfall mindestens bis zu den geforderten Summen angehoben werden. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft müssen die Unterlagen für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln eingereicht werden. Der Nachweis der entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung muss erst zur Auftragserteilung vorgelegt werden;

b) Verbindliche Erklärung gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 4 VgV über den Gesamtumsatz des Bewerbers (brutto) und den Umsatz für entsprechende Leistungen (brutto) in den letzten 3 Geschäftsjahren in Euro.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Durchschnittlicher Jahresumsatz für entsprechende Leistungen im Bereich der Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 100 000 EUR. [Ausschlusskriterium]

Bei Bewerbergemeinschaften wird die Summe des durchschnittlichen Jahresumsatzes entsprechender Leistungen gebildet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Unterlagen, die zum Nachweis der Eignung bzgl. technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag gefordert werden:

a) Erklärung nach § 46 Abs. 3 VgV, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber beschäftigten Mitarbeiter, die Anzahl der Führungskräfte sowie die Anzahl an mit der Ausschreibung entsprechenden Leistungen betrauten fest angestellten Ingenieure (Diplom /Master) in den letzten 3 Geschäftsjahren ersichtlich ist;

b) Vorlage einer Referenzliste nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV für in den letzten 10 Jahren erbrachte vergleichbare Leistungen. Die Liste geeigneter Referenzen muss mindestens enthalten:

- Beschreibung (Aufgabe, Leistungsbild/er und Leistungsphase/n),
 - Beträge (Wert der erbrachten Leistung),
 - Daten (Erbringungszeitraum) und
 - Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentlichen oder privaten Empfänger handelt),
 - Angabe eines Ansprechpartners des Auftraggebers für etwaige Rückfragen (Bezeichnung, Anschrift, Kommunikationsdaten) sowie,
 - eindeutige Zuordnung der geforderten Mindestanforderungen a) bis e) an die Referenzen.
- Referenzen, die als verantwortliche/r Projektleiter/in in einem früheren Arbeitsverhältnis erbracht wurden, werden gewertet, falls eine entsprechende schriftliche Bestätigung des ehemaligen Arbeitgebers oder des Auftraggebers vorliegt.

Minimum level(s) of standards possibly required:

a) Durchschnittliche Anzahl mit entsprechenden Leistungen im Bereich der Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI betraute fest angestellte Ingenieure (Diplom/ Master, kaufmännisches Auf- und Abrunden von Dezimalzahlen) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mindestens 1 Mitarbeiter. [Ausschlusskriterium]

Bei Bergwerksgemeinschaften wird die Summe aus dem jährlichen Mittel der festangestellten mit vergleichbaren Leistungen betrauten Ingenieure (Diplom/ Master) gebildet;

b) Mindestanforderungen an die Referenznachweise [Ausschlusskriterien]:

Die folgenden Anforderungen werden an die Referenznachweise gestellt. Es handelt sich hierbei um K.O.-Kriterien, die Nichteinhaltung führt zum Ausschluss der Bewerbung am weiteren Verfahren:

- mindestens eine Referenz muss eine Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahme für einen öffentlichen Auftraggeber sein,
- mindestens eine Referenz muss mit Fördermitteln realisiert und abgeschlossener Übergabe an den Nutzer sein,
- mindestens eine Referenz muss mit vergleichbarer Nutzung (Schulbau Sekundarstufe /Freizeit/ Sport) sein,
- mindestens eine Referenz muss einen beauftragten Leistungsumfang (Leistungsphasen gemäß § 34 HOAI) LPH 2 bis 8 aufweisen und die Übergabe an den Nutzer muss bereits erfolgt sein,
- mindestens eine Referenz mit Bauwerkskosten (KG 300 und KG 400 DIN 276) mindestens 1 250 000 EUR (brutto).

Angabe des Alters der Referenzen, Mindestanforderung: Die Referenzen dürfen nicht älter als 10 Jahre sein, d. h. die Übergabe an den Nutzer muss nach dem 1.5.2009 erfolgt sein.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Dipl.-Ing./Master, Fachrichtung Architektur oder vergleichbare Qualifikationen

III.2.2. Contract performance conditions

a) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

Die Vergütung erfolgt unter Zugrundelegung der Honorarvorschriften der HOAI;

b) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Bietergemeinschaften sind zulässig. Mit der Bewerbung ist eine Erklärung über die Rechtsform, den Bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen.

Bietergemeinschaften müssen sämtliche geforderte Nachweise für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft vorlegen. Nachunternehmer müssen keine eigene Versicherung nachweisen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Bietergemeinschaft ist darzustellen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/05/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 04/06/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- a) Schriftliche Bewerbungen sind nicht zulässig;
- b) Im Falle von Bewerbungsgemeinschaften, bei Unternehmen nach § 36 VgV oder § 47 VgV sind die Formblätter inkl. der geforderten Anlagen und Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft bzw. von Unternehmen nach § 36 VgV oder § 47 VgV einzeln einzureichen;
- c) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind bis Freitag, 10.5.19, 11.00 Uhr zu beantragen. Bei Einhaltung dieser Frist ist die Rechtzeitigkeit gegeben, um allen Unternehmen spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist Auskunft zu erteilen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telephone: +49 981-53-1277

Fax: +49 981-53-1837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tagen nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Fürth – Rf. V – Zentrale Vergabestelle

Postal address: Hirschenstraße 2

Town: Fürth

Postal code: 90762

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@fuerth.de

Telephone: +49 911-974-3131

Fax: +49 911-974-3138

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/04/2019